

Ihr Gemeindebrief

September 2026 bis November 2026



www.friedenskirchengemeinde-bergkamen.de

INHALT & IMPRESSUM



Seite	Inhalt
2	Inhalt / Impressum
3	Andacht
4-17	Gemeinde aktuell
18-19	Termine
20-21	Gottesdienste
22-23	Kirchenmusik
24-27	Erwachsene und Senioren
28-29	Kinder und Jugend
32-33	Glückwünsche
34-35	Familiennachrichten
39	Wir sind für Sie da



**Viel Freude beim Lesen
Ihres Gemeindebriefes!**



Impressum

Der Gemeindebrief wird herausgegeben vom
Presbyterium der Ev. Friedenskirchengemeinde
in Bergkamen, Goekenheide 5, 59192 Bergkamen

E-Mail: info@friedenskirchengemeinde-bergkamen.de

Redaktion: Frank Hielscher (V.i.S.d.P.),
Armin Kobiela, Rosemarie Großpietsch,
Leo Weidler

Auflage: 3.750 Exemplare
Satz: Leo Weidler
Druck: gemeindebriefdruckerei.de

Bildquellen:

Titelblatt: N.Schwarz@GemeindebriefDruckerei.de
Rückseite: B.Gade@GemeindebriefDruckerei.de

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der:
02. November 2026



„In Nöten, in Ängsten, ... und siehe wir leben!“

Es ist ein kleines Wunder vor unserer Haustür: Aus einer Ritze wächst ein kleines Blümchen. Auf einmal war es da. Und blüht und wächst. Verteidigt seinen ungewöhnlichen Platz gegen Regengüsse und Sonnenstrahlen. Der Postbote und der Zeitungsausträger haben es nicht zertreten. Und auch nicht die anderen Besucher, die dann und wann am Pfarrhaus klingeln. Als ob sie alle so wie ich fasziniert sind von dieser kleinen Pflanze, die sich nicht unterkriegen lässt in ihrer Betonwüste. Und einfach weiterwächst. Mittlerweile hat sie sogar einen kleinen Ableger gebildet!

Für mich ist die kleine Blume so auch zu einem Symbol des Widerstands geworden – gegen alles,



was das Leben und die Lebensfreude bedroht. Da sind große und kleine Sorgen, in meinem Alltag und auch bei vielen Menschen um mich herum – gerade angesichts der vielen Veränderungen in unserem Land und auch in unserer Kirche.

Manches kann einem schon Angst machen! Der Apostel Paulus zählt einmal die ganzen Herausforderungen auf, die sein Leben bedrohen. Zuletzt wundert er sich, dass er überhaupt noch da ist, und die Freude an seinem Auftrag, die Liebe Gottes zu verkündigen, ebenso: „In Nöten, in Ängsten, ... und siehe wir leben!“ (2. Kor 6)

Es ist, als ob da eine geheimnisvolle Kraft in ihm lebendig ist, die ihm Mut gibt, nicht zu resignieren, sondern weiterzumachen und seinen Auftrag zu erfüllen. Für den Apostel ist klar: Das kann nur Gott sein, der ihm diese Widerstandskraft verleiht, allen Widrigkeiten des Lebens zu trotzen und weiterzumachen – so wie es das kleine Blümchen auch tut.

Irgendwann wird auch das kleine Blümchen Geschichte sein. Aber die Erinnerung an das, was es mir gezeigt hat, die bleibt: Dass Gott uns immer wieder eine geheimnisvolle Kraft schenkt, die uns hilft, den Widrigkeiten des Lebens zu trotzen.

Ich wünsche Ihnen gesegnete Herbsttage!

Ihr

Ben Ritsch



Zusammenschluss der beiden Bergkamener Kirchengemeinden

Wie geht es weiter?

„Evangelische Kirchengemeinde Bergkamen“ - unter diesem Namen wird ab dem neuen Jahr die neue evangelische Kirchengemeinde in Bergkamen an den Start gehen.

Der Urkundenentwurf für die neue Kirchengemeinde mit dem neuen Namen als sicherlich wichtigstem Bestandteil wurde in der Gemeindeversammlung am 20. März vorgestellt. Zwischenzeitlich haben auch Kreissynodalvorstand und Kirchenleitung unserer Landeskirche offiziell zugestimmt.

Jetzt folgt die Detailarbeit: So muss ein neues Siegel erstellt und ein gemeinsamer Haushaltplan erarbeitet werden. Aus den beiden Gemeindebriefen soll spätestens bis Ende des Jahres ein gemeinsamer Gemeindebrief entstehen. Und natürlich soll es dann auch nur noch eine Homepage geben, auf der alle Informationen gebündelt werden.

Auch inhaltlich müssen Pflöcke eingeschlagen werden: Zur Zeit wird in den Leitungsgremien beraten, wie künftig ein Gottesdienstkonzept für Bergkamen aussehen könnte – und natürlich sollte es so zukunftssträchtig sein, dass es auch Mitte der

2030er Jahre noch Bestand hat, wenn es in ganz Bergkamen wohl nur noch zwei Pfarrpersonen geben wird.

Dass zum Maßnahmenkatalog auch gehört, sich perspektivisch von weiteren kirchlichen Gebäuden zu trennen, ist den Gemeindeleitungen auch klar. Dieser Prozess, der fast alle Gemeinden in Westfalen betrifft, macht auch vor unserer Gemeinde in Bergkamen nicht halt, zumal es die Verpflichtung gibt, dass alle Gemeinden in Westfalen bis Mitte des nächsten Jahrzehnts klimaneutral aufgestellt sein müssen. Eine Arbeitsgruppe arbeitet an entsprechenden Vorschlägen.

Die Mitarbeitenden beider Kirchengemeinden werden alle in die neue Kirchengemeinde übernommen – das ist gut. Dennoch stellt die Fusion auch für sie eine Herausforderung dar. Denn für den einen oder die andere wird es auch heißen, sich auf neue Aufgaben oder neue Kolleg*innen einzustellen – so wie für alle, die sich mit der evangelischen Kirche in Bergkamen verbunden fühlen.



Über die nächsten Schritte werden wir dann wieder auf einer Gemeindeversammlung im Herbst informieren – bitte achten Sie auf die Hinweise in der Tagespresse oder im Internet. Vielleicht steht dann auch schon fest, wie die neue Gemeindeleitung der neuen Kirchengemeinde ab dem 01.01.2027 aussehen wird. Klar ist jedenfalls, dass es bis zu den regulären Presbyteriumswahlen 2028 einen Bevollmächtigtenausschuss für die neue Kirchengemeinde geben wird, den der Kreissynodalvorstand beruft. Die bisherigen Mitglieder des Presbyteriums bzw. des Bevollmächtigtenausschusses können genauso berufen werden wie neue Interessierte.

Pfr. Bernd Ruhbach

Monatsspruch September 2026

**Besser eine Hand
voll mit Ruhe als
beide Fäuste voll mit
Mühe und Haschen
nach Wind.**

Prediger 4,6



Quelle: Text: Lutherbibel, revidiert 2017,
© 2016 Deutsche Bibelgesellschaft,
Stuttgart - Grafik: © GemeindebriefDruckerei



Letzter Gemeindebrief der Friedenskirchengemeinde

Ab Dezember kommt der gemeinsame Gemeindebrief

Ihr Gemeindebrief

Liebe Leserinnen und Leser,

so oder so ähnlich sah das Ihnen vertraute Äußere unseres Gemeindebriefes auf der Titelseite aus. Vorbereitet von einem kleinen Redaktionskreis und ins Layout gesetzt von Leo Weidler erschien er seit vielen Jahren viermal im Jahr.

Diese Ausgabe ist nun die letzte ihrer Art. – Wie Sie alle sicherlich wissen, werden unsere Friedenskirchengemeinde und die Martin-Luther-Kirchengemeinde zum 1. Januar 2027 zur gemeinsamen „Evangelischen Kirchengemeinde Bergkamen“ fusionieren.

Im Zuge der vorbereitenden Maßnahmen für diese Fusion haben sich auch die Redaktionskreise beider Kirchengemeinden getroffen und beraten, wie es mit den beiden noch getrennten Gemeindebriefen weitergehen soll. Es war die einhellige Meinung, dass es mit einer gemeinsamen Gemeinde auch nur noch einen gemeinsamen Gemeindebrief geben soll.

Die Frage war: Kommt der gemeinsame Gemeindebrief erst nach der Fusion oder schon vorher?

Die Antwort war: Zum neuen Kirchenjahr, also zum 1. Advent und damit vor der offiziellen Fusion beider Kirchengemeinden solle es den gemeinsamen Gemeindebrief geben.

Von daher: Dieser Gemeindebrief ist der letzte Gemeindebrief der Ev. Friedenskirchengemeinde in Bergkamen. Der nächste ist dann ein gemeinsamer. Dessen Planung läuft bereits.

Die Verteilung und Veröffentlichung des dann neuen Gemeindebriefes wird aber so sein, wie beim alten: Verteilerinnen und Verteiler bringen den gedruckten Brief ins Haus; digital wird er über unsere Homepage natürlich auch verfügbar sein.

Freuen Sie sich am „alten“ und seien Sie gespannt auf den „neuen“!

Pfr. Hielscher



Silberkonfirmation in der Thomaskirche

Besonderer Gottesdienst am 2. September



Foto der Konfirmation 2001 in der Thomaskirche

Auch in diesem Jahr haben wir wieder zur Silberkonfirmation in die Thomaskirche eingeladen. Erfahrungsgemäß melden sich nicht wirklich viele zu diesem besonderen Gottesdienst an – aber die, die kommen, freuen sich doppelt über diese Gelegenheit, sein „Ja, ich will im Glauben bleiben und wachsen.“ in der Konfirmation vor 25 Jahren zu feiern.

Ergänzt wird dieser besondere

Gottesdienst mit zwei Taufen. Hier steht das „Ja“ der Eltern und Paten im Vordergrund. In 14 Jahren sind die Täuflinge dann eingeladen, dieses „Ja, ich will im Glauben bleiben und wachsen“ aus eigenem Munde zu bekräftigen.

Wir freuen uns auf den Gottesdienst und laden alle ein, ihn mitzufeiern.

Pfr. Hielscher



Jubiläumskonfirmationen 2026

in der Friedenskirche am 25. Oktober



Quelle: N.Schwarz@GemeindebriefDruckerei.de

Die Jubiläumskonfirmation findet dieses Jahr am 25. Oktober in der Friedenskirche statt – eingeladen sind alle, die 2026 ein rundes Konfirmationsjubiläum begehen, egal ob Goldene, Diamantene oder Eiserne Konfirmation, d.h. die Jahrgänge 1976, 1965/66 und 1960/1961.

(Da wir im letzten Jahr nur die goldenen Konfirmand/innen eingeladen hatten, sind für alle anderen Jubiläen immer zwei Jahrgänge gemeinsam eingeladen). Wer in diesen Jahren in der Friedenskirche, im Bodelschwinghaus, im Oberlinhaus oder im Wichernhaus konfirmiert worden ist, der melde

sich gerne bis zum 10. Oktober im Gemeindebüro per Telefon oder per email an. Natürlich sind auch alle diejenigen herzlich eingeladen, die während dieser Jahre in einer anderen Kirche oder einem anderen Ort konfirmiert worden sind, und das Konfirmationsjubiläum in unserer Kirchengemeinde feiern möchten.

Da wir nur sehr begrenzt in der Lage sind, die aktuellen Adressen der damaligen Konfirmanden zu recherchieren, bitten wir alle Jubiläumskonfirmanden um Kontaktaufnahme über unser Gemeindebüro (Tel. 984263).

Pfr. Ruhbach



FRIEDENSFEST

Wasserpark Bergkamen

HÜPFBURG

WIR FREUEN UNS AUF DICH!

BASTELANGEBOTE

SPIELSTATIONEN

MITMACHAKTIONEN

UND VIELES, VIELES MEHR!

Am Samstag, 19.09.2026

12:00 bis 16:00 Uhr

Freu dich auf Spaß und Spielmöglichkeiten im Wasserpark–
und für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt!



Jugendkunstschule
Bergkamen

Informationen im Kinder- und Jugendbüro
Rathausplatz 1, 59192 Bergkamen
02307/965177



Evangelische
Friedenskirchengemeinde
in Bergkamen



Alles hat seine Zeit

Es sind nun fast vierzehn Jahre vergangen, seit ich das Amt der Küsterin von meiner Vorgängerin, Frau Brunhilde Holtkötter, übernommen habe. Von ihr durfte ich alles lernen, sie hat mich ermutigt und unterstützt – immer. Und so blicke ich zurück auf eine wahrhaft schöne und erfüllende Zeit.

Ich bin dankbar für das große Vertrauen, das mir während all der Jahre entgegengebracht wurde. Ich hatte die Freiheit, eigene Ideen einzubringen, Neues auszuprobieren und meine Aufgaben kreativ zu gestalten. Dieses Vertrauen hat meine Arbeit geprägt und dazu beigetragen, dass ich mein Amt mit großer Freude und viel Herzblut ausüben konnte.

Aber hinter jeder Küsterin stehen Freunde und Familie, die mit anpacken, denn irgendwo musste immer ein Loch gebohrt, Möbel aufgestellt, Kirchenbänke verschoben oder gar rausgetragen werden. Krippen wurden auf- und wieder abgebaut, Ochs und Esel in den Stall geführt, Bäume gefällt, eingestielt und dekoriert.

Zu Hause wurde das Esszimmer nicht selten zur Ideenwerkstatt. Glitzer, Eicheln, Perlen. Laub und Kastanien wurden gesammelt, immer von der Frage begleitet: „Brauchst du das noch für die Kirche?“

Beim Blick in den Kühlschrank erspähte der ein oder andere Wein-



trauben, Dips und andere Leckereien: „Dürfen wir das essen, oder ist das für die Kirche?“

Neue Deko wurde vorsichtig beäugt: „... für uns, oder für die Kirche?“

Solche kleinen Szenen waren Teil meines Alltags und sie werden mir in genauso guter Erinnerung bleiben, wie die besonderen Momente und Begegnungen in der Auferstehungskirche.

Gastgeberin Kirche – wie der Buchtitel, den Frau Holtkötter mir mitgab, war immer mein größtes



Bestreben: Ich wollte Raum geben für schöne Begegnungen, für fröhliches Beisammensein und offene Gespräche. Aber auch für gemeinsames Trauern, Erinnern und Hoffen. Mein herzlicher Dank gilt all jenen, die die Auferstehungskirche zu einem Ort genau dieser Begegnungen gemacht haben. Ihr Lachen, Ihr Weinen, Ihr Gesang, Ihr Gebet, Ihre Sorgen und Ihre Freude, füllen die Kirche mit Leben.

Alles hat seine Zeit, und nun ist es für mich an der Zeit neue Wege zu gehen. Ich werde diese Begegnungen festhalten. Und bis wir uns wiedersehen, halte Gott Sie fest in seiner Hand.

Herzlichst,

Ihre Sabine Braucks

"Das Presbyterium bedankt sich herzlich für die Zeit, in der Sabine Braucks als Küsterin die Auferstehungskirche zu einem gastlichen Ort für all die gemacht hat, die hier Gottesdienst gefeiert haben.

Mit ihren kreativen Gaben hat sie uns nicht nur am Gründonnerstag oder am Ewigkeitssonntag eingestimmt auf die Besonderheiten der christlichen Feste. Sie hat auch ihre Botschaft weitergetragen, wenn sie Weihnachtssterne oder Engel aus alten Gesangbuchseiten bastelte und an der Kirchentür verschenkte. Und auch bei uns Zuhause liegen ganzjährig die kleinen bunten Osterkreuze im Flur, die die frohe Botschaft der Hoffnung tagtäglich ausstrahlen.

Zudem: Jedes getaufte Kind bekam von ihr einen Tauffisch zur persönlichen Gestaltung durch Eltern oder Paten als ein Zeichen: Du bist einmalig und durch die Taufe mit uns allen verbunden im Netz der Gemeinde.

Schade, dass die gemeinsame Zeit nun endet! Aber so ist es nun einmal ganz im Sinne des biblischen Wortes: Alles hat seine Zeit!

Wir wünschen für die Zeit, die für Sabine Braucks jetzt kommt, für die nächsten Schritte, Gottes Segen!"

BÜRGEL
Alles für Ihr Tier



www.buergel-fressnapf.de

Werner Str. 180 - B 233
59192 Bergkamen-Overberge
Tel. 0 23 07 / 98 41 63
Fax 0 23 07 / 98 41 64

Kamerner Str. 41 - B 233
59425 Unna-Königsborn
Tel. 0 23 03 / 6 85 67
Fax 0 23 07 / 6 85 21



Totensonntag? – Ewigkeitssonntag?

Der Sonntag mit den zwei Namen



Der letzte Sonntag im Kirchenjahr (das ist der vor dem 1. Advent) hat in der evangelischen Kirche traditionell zwei Namen: Totensonntag UND Ewigkeitssonntag.

An diesem Tag schauen wir einerseits auf die Endlichkeit allen Lebens und andererseits auch auf die Verheißung, dass Gott uns Ewigkeit versprochen hat.

In der Friedenskirche werden wir im Gottesdienst, der um 10:30 Uhr beginnt, aller Menschen gedenken, die wir im ausgehenden Kirchenjahr zu Grabe getragen haben. Wir werden ihre Namen verlesen, für sie eine Kerze anzünden und sie in das Gebet der Gemeinde einschließen.

Gerne können vor dem Gottesdienst auch noch weitere Namen auf eine Liste von Menschen geschrieben werden, die wir nicht im vergangenen Kirchenjahr zu Grabe getragen

haben, derer aber trotzdem im Gebet gedacht werden soll.

Auf unserem evangelischen Friedhof in Overberge laden wir an diesem Sonntag um 15:00 Uhr zu einer Andacht für die Verstorbenen und ihre Angehörigen ein. Dort verlesen wir dann die Namen aller Personen, die im zu Ende gegangenen Kirchenjahr auf unserem Friedhof bestattet wurden. Auch sie werden wir natürlich im Gebet vor Gott bringen.

Totensonntag. Ewigkeitssonntag. – Ausgang und Eingang. Ende und Verheißung. Trost gegen die Traurigkeit.

Totensonntag eben.
Und Ewigkeitssonntag.

Pfr. Hielscher

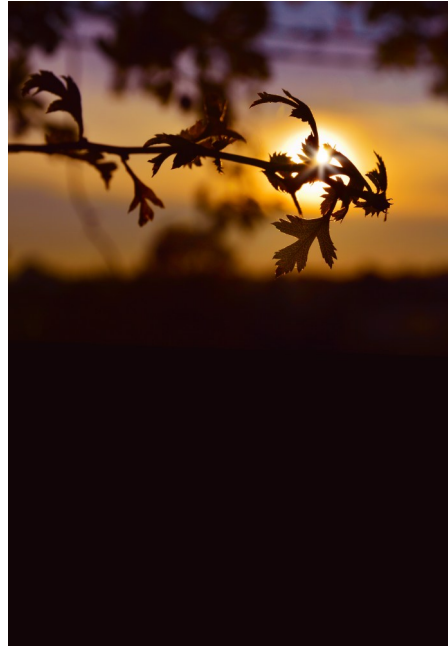


Neuer Trauerkurs

Bis zum kommenden Frühjahr laden wir - gemeinsam mit der Martin-Luther-Kirchengemeinde - wieder zu einem Trauerkurs ein. In der Regel treffen wir uns monatlich einmal an einem Freitagnachmittag in der Friedenskirche. Eingeladen sind – unabhängig von Wohnort oder Religion – alle diejenigen, die in den letzten Monaten (oder auch schon vor längerer Zeit) einen Menschen verloren haben, der ihnen nahe gestanden hat.

In einer kleinen Gruppe in einem geschützten Rahmen bieten wir einen Raum, um Erfahrungen mit der Trauer und dem Abschied zu teilen – gemeinsam mit Menschen, die ähnliches erlebt haben; Zugleich wollen wir aber auch gemeinsam nach Möglichkeiten suchen, mit dem Verlust eines Menschen weiterzuleben.

Ein erstes „Schnuppertreffen“ findet am Freitag, dem 23. Oktober 2026 um 15:30 Uhr in der Friedenskirche statt. Wer an diesem Tag keine Zeit hat, kann auch im November noch dazustoßen. Übrigens: Kosten entstehen keine.



Quelle: N.Schwarz@GemeindebriefDruckerei.de

Bei Interesse bitten wir um eine kurze telefonische Anmeldung über das Gemeindebüro

der Ev. Friedenskirchengemeinde (Tel. 984263) oder direkt bei Pfarrer Ruhbach (Tel. 208559). Dort gibt es auch weitere Infos.



Impressionen von der



Thomaskirche



Martin-Luther-Kirche



Friedenskirche



er Sommerkirche 2026



Christuskirche



Gut Velmede



Gut Velmede

GEMEINDE AKTUELL



Sommerfest



"Ein bisschen Spaß muss sein", war das fröhliche Motto vor den Ferien beim Sommerfest des Hermann-Görlitz-Seniorenzentrums.

In ökumenischer Verbundenheit eröffneten wir mit einem Gottesdienst das Festprogramm.

Passend predigte Roswitha Mohrmann, Gemeindereferentin Heilig Geist, über ein dann doch sehr fröhliches Hochzeitsfest, das Jesus damals in Kana ermöglichte.

Das Weinwunder zu Kana lässt uns bis heute staunen. Doch unser Leben ist dann auch heute ein Fest, wenn Jesus in unserer Mitte ist, so stimmten alle mit ein, und Elisabeth Kordy begleitete uns dazu musikalisch. Da dürfen wir jetzt schon singen und feiern!

Nicht Wein, aber kühle Getränke gab es später bei hochsommerlichen Temperaturen zum Fest.

Pfr. Maties



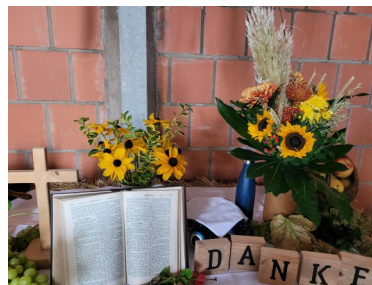
Erntedank auf Hof Höhne

Familiengottesdienst am 4. Oktober um 10:00 Uhr im Alten Dorf in Weddinghofen

Mit allen Geschöpfen Gottes Schöpfung feiern, damit beginnt am 01. September 2026 die Aktion "Schöpfungszeit":

Was können wir gemeinsam tun?
Was muss jetzt gewagt werden?
Wann haben wir eigentlich genug, auch damit es gerecht für alle zugeht? Können wir nicht großzügig teilen? Leitfragen für fünf Wochen "Schöpfungszeit".

Mit dem Lobpreis der ganzen Schöpfung, mit Laudato Si beginnt diese Zeit und schließt mit dem Erntedankfest:



Ein Gotteslob der ganzen Schöpfung im Jubeljahr des Franz von Assisi.

Stimmt doch mit ein und lasst uns großzügig Gaben teilen!

Pfr. Maties

Neuer Konfi-Kurs KU 3 26/27

Nun im 20. Jubiläumsjahr!

Noch einmal beginnt in der Friedenskirchengemeinde im September ein **neuer Konfirmanden Kurs KU 3**.

Wir beginnen mit einem Begrüßungsgottesdienst **am 27. September um 09:30 Uhr** in der **Auferstehungskirche**.

Anschließend findet **die Anmeldung** statt. Bitte **das Familienbuch** zur Anmeldung mitbringen. Die Gruppenstunde findet wöchentlich statt.

Die Unterrichtszeit wird am Anmeldetag festgelegt. Die monatliche Kinderkirche und ein Ausflug gehören zum festen Programm.

Teilnehmen können nur Kinder, die nach den Sommerferien in die 3. Klasse gehen.

Rückfragen bitte an Pfarrer Maties,
Tel.: 0175 2562345



TERMINE



Auferstehungskirche

Frauenhilfe

jeweils um 15:00 Uhr	
100 Jahre Frauenhilfe	16.09.26
Jubilarinnenehrung und Jahresfest	14.10.26
Fusion 2027: Pfr. Maties referiert	18.11.26

Die Spielzeugbörse / KinderKram öffnet

jeweils um 10:00 Uhr für ca. 2 Stunden	26.09.26
	31.10.26
	28.11.26

Thomaskirche

Frauen-Abendkreis

jeweils um 19:00 Uhr	17.09.26
	22.10.26
	26.11.26

Seniorenkreis Overberge / Büscherstiftung

jeweils um 15:00 Uhr	25.09.26
	30.10.26
	27.11.26



Friedenskirche

Frauenhilfe Friedenskirche

jeweils um 14:30 Uhr

09.09.26

14.10.26

11.11.26

Seniorenclub Friedenskirche

jeweils um 14:30 Uhr

montags und
dienstags

Seniorenkreis Friedenskirche

jeweils um 15:00 Uhr

16.09.26

21.10.26

18.11.26

Seniorenkreis Wichernhaus

jeweils um 15:00 Uhr im Haus am Nordberg

23.09.26

28.10.26

25.11.26

Momentmahl-Gemeindefrühstück

jeweils ab 09:30 Uhr

Anmeldungen bitte in der Friedenskirche
oder im Gemeindebüro

04.09.26

02.10.26

06.11.26

Freitagsscafe

jeweils am 2. Freitag im Monat um 16:00 Uhr
in der Friedenskirche

11.09.26

09.10.26

13.11.26

Kinder & Jugendaktionen

Ansprechpartner: Sandra Walkenhaus,
Tim Wortmann:

Tel.: 02307/60878

Montag + Donnerstag: 15:30 Uhr - 18:30 Uhr offene Tür in der Teestube

Dienstag; Mittwoch und

Freitag: 16:00 Uhr - 19:00 Uhr offene Tür in der Teestube

Dienstag 17:00 Uhr - 19:00 Uhr

Schwimmkurs nach Absprache

Mittwoch 17:00 Uhr - 18:00 Uhr

Kinder / Jugendchor

GOTTESDIENSTE



Tag	Auferstehungskirche 09:30 Uhr	Friedenskirche 10:30 Uhr	Thomaskirche 11:00 Uhr
September			
06.	Gottesdienst Begrüßung KU 8 Pfr. Maties	Gottesdienst mit Abendmahl Pfr. Ruhbach	Gottesdienst mit Taufe und Silber- konfirmation Pfr. Hielscher
13.		Gottesdienst Pfr. Maties	Gottesdienst Pfr. Kuhlemann
20.		Gottesdienst Pfr. Ruhbach	Gottesdienst Pfr. Hielscher
27.	Gottesdienst Begrüßung KU 3 Pfr. Maties	Gottesdienst Pfr. Ruhbach	Gottesdienst Pfr. Hielscher
Oktober			
04.	10:00 Uhr Erntedankgottesdienst auf Hof Höhne Pfr. Maties		Gottesdienst mit Abendmahl zu Erntedank Pfr. Hielscher
11.		Gottesdienst Pfr. Maties	Gottesdienst Pfrin. Markmann
18.		Gottesdienst Pfr. Ruhbach	Gottesdienst Pfr. Hielscher
25.		Gottesdienst mit Jubelkonfirmation Pfr. Ruhbach	Gottesdienst Pfrin. Markmann



Tag	Auferstehungskirche 09:30 Uhr	Friedenskirche 10:30 Uhr	Thomaskirche 11:00 Uhr
Oktober			
31. Reformationstag	18:00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in der Martin-Luther-Kirche Pfr. Kuhleemann		
November			
01. Allerheiligen	Gottesdienst mit Abendmahl Pfr. Maties	Gottesdienst mit Abendmahl Pfr. Ruhbach	Gottesdienst mit Abendmahl Pfr. Hielscher
08.		Gottesdienst Pfrin. i.R. Goldmann	Vorstellungsgottesdienst Pfr. Hielscher
15. Volks trauertag		Gottesdienst Pfr. Maties	Gottesdienst Pfr. Kuhleemann
18. Buß – und Betttag		18:00 Uhr Gottesdienst Pfrin. Markmann	
22. Toten sonntag		Gottesdienst Pfr. Ruhbach	Gottesdienst Pfr. Hielscher
29. 1. Advent		Gottesdienst Pfr. Ruhbach	Gottesdienst mit Konfirmation Pfr. Hielscher

KIRCHENMUSIK



Kirchenmusik

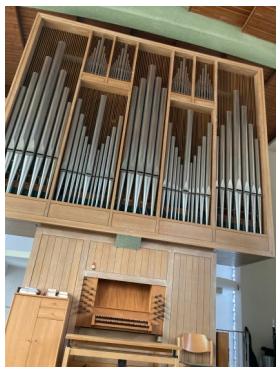


Zum **16. Deutschen Orgeltag** lade ich am **Samstag, 12. September** zu einer Exkursion nach Fröndenberg ein. Wir treffen uns um 10:00 Uhr auf dem Parkplatz an der Friedenskirche und bilden Fahrgemeinschaften. Zu erleben ist die Orgel der Stiftskirche mit viel Pfeifenwerk der Unnaer Meister Bader aus dem 17. Jahrhundert. In der katholischen Marienkirche hören und sehen wir die Hauptorgel, die ursprünglich vom Orgelbauer Dinse

1898 für eine Kirche in Berlin erbaut worden war. Die Chororgel von 1922 stammt aus London.

Am Sonntag, den 13.09. lade ich um 10:00 Uhr zur Orgelmatinee vor dem Gottesdienst in die Thomaskirche ein. Es erklingen diesmal Titel aus der Pop-Musik wie „Viva la Vida“, „AMENO“, „SLEEPING SUN“ und „The Final Countdown“.

Am 27. September findet wieder eine Abendmusik um 17:00 Uhr in der Auferstehungskirche, Goekenheide 5, statt. Unter dem Titel **ATEMHOLEN** - trägt Gabriele Meinke meditative Texte mit geistlichen Impulsen u.a. von Anselm Grün vor. Dazu trage ich entsprechende Musik u.a. von J. S. Bach und Lieder von C. Bittlinger vor.



Beim **Orgelschnupperkurs** am 25./26. April durften wir in der Pauluskirche in Kamen zu Gast sein. Zwei Teilnehmer hatten Orgelstücke vorbereitet und performten diese an dem ihnen unbekannten Instrument, einige andere kamen mit klassischen oder populären Klavier-Titeln und spielten sie erstmals auf mehreren Orgelmanualen, einzelne ließen sich auch spontan auf zusätzliche Pedaltöne ein. Alle überraschten mit spontanen Improvisationen. - Dank an meinen Kollegen Gunther Antensteiner.





Der nächste Orgelschnupperkurs findet am **10. Oktober 2026** zwischen **10:00 und 14:00 Uhr** wieder an der großen Ott-Orgel (s. Foto) in der Oberadener Martin-Luther-Kirche, Preinstraße 38, statt.

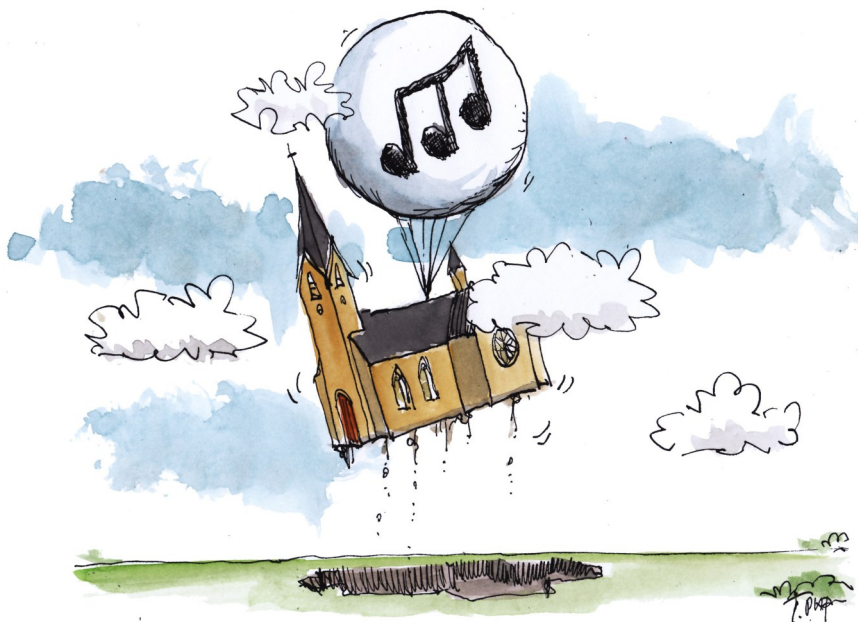
Am Sonntag, den 8. November veranstaltet der **Bachkreis** sein Herbstkonzert im PZ des Gymnasiums mit Filmmusik zum Thema **SUPERHELDEN**.

Die **Band SIGNUM** probt jeden Mittwoch um 18:30 Uhr in der Friedenskirche und bereitet sich jetzt auf den Gottesdienst zum Erntedankfest auf dem Hof Höhne am 4. Oktober und auf die Weihnachtsmusik am 3. Adventssonntag - 13. Dezember um 17:00 Uhr in der Friedenskirche vor.

Wenn Du ein Instrument spielst oder gerne singst: Herzlich willkommen.

Alle Infos: hans-christian.tacke@rub.de

Kantor Dr. Tacke





Glückauf und Halleluja – Kirchenerkundung in der Friedenskirche

Bei 33 Grad Außentemperatur wurde es am Samstag in der Friedenskirche nicht nur warm, sondern auch lebendig: Marion Burscheidt, ehemalige Lehrerin der Gerhart-Hauptmann-Grundschule, legte dort ihre „Prüfung“ zur Kirchenführerin beim evangelischen Bildungswerk ab.

Unter dem Motto „Glückauf und Halleluja - Eindrücke von der Friedenskirche in Bergkamen“ erkundete sie mit 18 Teilnehmenden die Friedenskirche - und stellte sich damit bewusst einer besonderen Herausforderung: einer dialogischen, erfahrungsorientierten Führung in dafür vorgeschriebenen 60 Minuten in unserer modernen Kirche der 1980er-Jahre, in der Frieden, Bergbaugeschichte und zeitgemäßer Kirchbau auf spannende Weise zusammenkommen.

Trotz Hitze waren die Rückmeldungen sehr herzlich und durchgängig positiv:

„Beeindruckend, wie Kirche sich auch anfühlen und sehen lassen kann.“

„Und ich dachte, ich kenne die Kirche schon...“

„Innen ist es so einladend – man fühlt sich sofort so wohl wie im Wohnzimmer.“

Mit dabei waren auch die beiden Knautschfiguren Pastor Bert und Bergmann Bert – zwei kleine



**Frau Burscheidt ganz in ihrem Element
im Erzählen über die Friedenskirche**

Maskottchen, die zeigten: Manchmal muss man sich im Leben drücken, biegen und anpassen können, ohne gleich die Form zu verlieren.

So gibt es nun auch in Bergkamen eine Kirchenführerin, dank der tollen Unterstützung, den Unterlagen aus dem Archiv, den Erzählungen von Küster Mirko Splawski und Pfarrer Ruhbach - und zur Friedenskirche ein kleines gestaltetes Entdeckergeheft, in dem vieles nachgelesen und weiterentdeckt werden kann.

Aber noch lange ist nicht alles erkundet, entdeckt und gesagt...



Ausflug der Frauenhilfe 2026



„In diesem Jahr ist alles anders“ fasste eine Teilnehmerin unseres wunderbaren Ausflugs zusammen. Sie hatte recht. Dieses Mal schon früh im Jahr, nämlich am 20. Mai, machten sich 50 Damen der beiden Frauenhilfen der Friedenskirche bei schönem Wetter schon vormittags auf den Weg nach Lüdinghausen.

Dort kamen wir zur Mittagsstunde im Café Indigo an und genossen dort ein leckeres Spargelessen. Die Gegend lud zum Spazierengehen ein. Und so legten einige Frauen den Weg zur nahegelegenen Burg Vischering zu Fuß zurück.



Unsere Busfahrerin brachte die Teilnehmerinnen, die nicht mehr so gut laufen können oder mochten mit dem Bus dorthin.

Nach Erkunden der Umgebung und der Burg haben wir den Tag bei einer Tasse Kaffee und einem dicken Stück Kuchen ausklingen lassen. Um 17.30 Uhr waren wir wieder zu Hause, müde von vielen Eindrücken und netten Begegnungen.



Trotz der schönen Erfahrung: Im nächsten Jahr werden wir unser Ausflugsprogramm wieder in den Herbst legen. Wohin? Lassen Sie sich überraschen. Gäste sind willkommen.

Jutta Weidler

ERWACHSENE & SENIOREN



Flamenco-Gitarrenmusik mit Reynier Mariño

Am 18.10. in der Friedenskirche

Bei seinem ersten Besuch im Januar hatte er versprochen: „Ich komme wieder!“

Am 18. Oktober ist es soweit: Reynier Mariño macht sein Versprechen wahr und kommt wieder zu uns in die Friedenskirche.

Zunächst wird er den Gottesdienst um 10:30 Uhr musikalisch begleiten – und im Anschluss ein kleines Mini-Konzert in unserer Kirche dranhängen.

Reynier Mariño ist einer der bekanntesten kubanischen Gitarristen. Er spielt Flamenco, aber auch klassische Musik, Jazz und Salsa.



Herzliche Einladung, ihn in Bergkamen zu erleben – live und kostenlos!

Pfr. Ruhbach





Schutzkonzept gegen sexualisierte Gewalt

Im Juni hat unsere Friedenskirchengemeinde ein Präventions- und Schutzkonzept gegen sexualisierte Gewalt beschlossen. Anlass waren die verstörenden Berichte der letzten Jahre von zahlreichen Übergriffen und Grenzverletzungen im Raum der Kirchen aber auch in vielen anderen Organisationen wie Sportvereinen, die publik geworden sind.

Unsere Landeskirche und unser Kirchenkreis haben deshalb alle Gemeinden beauftragt, ein individuelles Schutzkonzept zu entwickeln, damit sich alle Mitarbeitenden und Teilnehmer*innen an unseren Angeboten jederzeit sicher fühlen.

Ziel auch in unserer Gemeinde soll es ja sein, dass „alle Menschen unabhängig von ihrem Alter, ihrer geschlechtlichen Orientierung, ihrer religiösen und kulturellen Herkunft gute Erfahrungen mit Gott und anderen Menschen machen“. Das heißt auch zu respektieren, dass es bei jedem Menschen im Blick auf die gewünschte Nähe und Distanz zu anderen Menschen Unterschiede und Grenzen gibt – wie es in der Präambel unseres Schutzkonzeptes heißt.



In diesem Schutzkonzept werden zum einen Risikofaktoren beschrieben, zum anderen präventive Maßnahmen, damit es möglichst gar nicht erst zu Grenzverletzungen und Übergriffen kommt. Und zuletzt wird aufgezeigt, wie wir vorgehen, wenn die persönlichen Grenzen anderer Menschen nicht beachtet werden.

Alle Mitarbeitenden müssen deshalb in den kommenden Monaten an einer verpflichtenden Schulung teilnehmen, zu der sie rechtzeitig eingeladen werden. Das Schutzkonzept bekommen sie schon im Vorfeld in schriftlicher Form ausgehändigt. Die Gemeindeglieder können es im Gemeindebüro erhalten oder auf der Homepage einsehen bzw. herunterladen.

Pfr. Ruhbach

KINDER & JUGEND



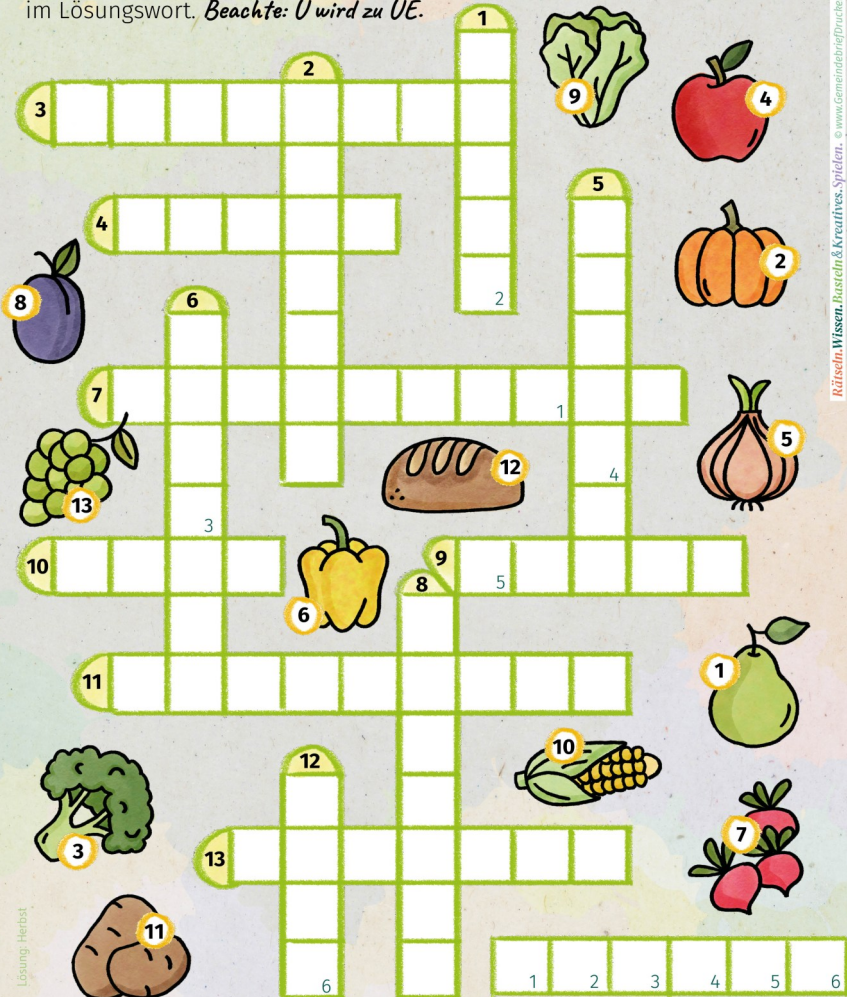
Viel Spaß beim Zeichnen !!





Erntedank-Rätsel

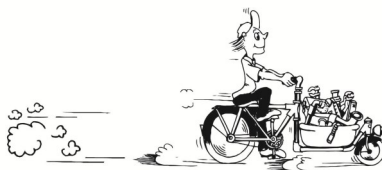
Wenn die Erntezeit kurz bevorsteht, ist auch das Erntedankfest nicht weit. An diesem Fest wollen wir Gott danken. Durch die Ernte versorgt er uns mit ausreichend Nahrung. Du siehst hier nur einen Teil der Erntegaben, die wir genießen dürfen. Wann das Erntedankfest gefeiert wird, erfährst du im Lösungswort. *Beachte: Ü wird zu UE.*



MOTTOG^{GmbH}

MEISTERBETRIEB

SANITÄR | HEIZUNG



SANITÄR

- Bäder-
- Gestaltung • Renovierung
- Sanierung
- Wasserversorgung
- Abwasserentsorgung

HEIZUNG | SOLAR

- Intelligente Haustechnik
- Gasversorgung
- Regenerative Energien

WARTUNG | REPARATUR

- Schneller Rundum-Service
- Kurze Reaktionszeiten

KONTAKT ☎ 0 23 07 - 55 23 42 ✉ info@mottog.de 🌐 www.mottog.de

KWS

SANITÄR- u. HEIZUNGSANLAGEN
SOLAR- u. REGENWASSERNUTZUNGSANLAGEN

Klaus W. Steffen
Königstraße 41 - 59192 Bergkamen
Telefon 0 23 07 / 8 46 80 Fax: 0 23 07 / 24 25 80

Gartengestaltung
REININGHAUS
Nachfolger Treese

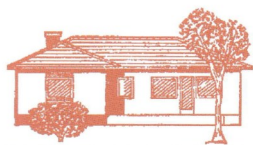


Landwehrstraße 36
59192 Bergkamen

Tel.: 0 23 07 / 8 71 67
Fax: 0 23 07 / 8 54 52

E-Mail: m.treese@gartengestaltung-reininghaus.de
Web: www.gartengestaltung-reininghaus.de

Martin Treese (Geschäftsführer)
Gärtnermeister | Agrarbetriebswirt



SIEGFRIED
NOESKE GmbH + Co. KG

SEIT 1932

HOCH - TIEF - STAHLBETONBAU

59192 Bergkamen - Werner Straße 67

Tel. 0 23 07 / 8 71 26

noeske-bau@helimail.de

www.noeskebau.de



M E I S T E R B E T R I E B

Constantin Gerold

Trockenbau ♦ Elektrotechnik

Elektroinstallationen Neu- und Altbau

Gebäude- und Kommunikationstechnik

Innenausbau, Dachgeschossdämmung

Neue Ausbaumöglichkeiten, Wandflächenmöbel, Einbausysteme



In den Kämpen 14 ■ 59192 Bergkamen ■ Fon: 02307 8 04 33
www.trockenbau-elektro.de ■ gerold@trockenbau-elektro.de

AUTOHAUS



SERVICE aus TRADITION

Jehrke
www.jehrke.de



Service



Audi
Service

Bambergstraße 116 · 59192 Bergkamen
Tel. (02307) 96263-0 · www.jehrke.de



10 € -Gutschein* für Ihren nächsten Werkstattbesuch!

* ab 50,- EUR Einkaufswert - nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar, 1 Gutschein pro Werkstattbesuch

Malermeister



Plohmann

Jörg Plohmann
Maler - u. Lackiermeister
Schulstraße 46
59192 Bergkamen-Weddinghofen

Tel.: 0 23 07 / 6 01 68
Mobil: 01 60 / 94 87 39 35
Fax: 0 23 07 / 6 71 44

Web: www.malerbetrieb-plohmann.de
e-Mail: info@malerbetrieb-plohmann.de

GLÜCKWÜNSCHE



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag !



Quelle: pixabay

Aus datenschutzrechtlichen Gründen erscheinen die Amtshandlungen und Geburtstage nur in gedruckten Form des Gemeindebriefes!



Einwilligungserklärung

für die Veröffentlichung von personenbezogenen Daten
in Gemeindebrief und Internet



Gemeinde

Ev. Friedenskirchengemeinde in Bergkamen, Ebertstr. 20, 59192 Bergkamen

Name des Gemeindegliedes:

Anschrift:

Ich bin damit einverstanden, dass meine folgenden Daten (bzw. die Daten meines Kindes) im Gemeindebrief (auch im Internet!) veröffentlicht werden:

- ☐ Geburtstag
- ☐ Ehejubiläum
- ☐ Kontaktdaten (von Ehrenamtlichen):
- ☐ Foto vom _____ anlässlich _____
- ☐ Taufe / Trauung

Diese Einwilligung kann ich (teilweise oder ganz) jederzeit gegenüber der Gemeinde widerrufen.

Hinweis:

Daten und Bilder, die im Internet veröffentlicht werden, können weltweit abgerufen werden. Im Internet veröffentlichte Daten und Bilder lassen sich kaum wieder daraus entfernen!

Datum _____

Unterschrift

bei Minderjährigen:

Unterschrift Erziehungsberechtigte/r

Liebe Gemeindeglieder,

bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir aus Datenschutzgründen nur die Geburtstage hier veröffentlichen können, für die Sie Ihre **Einwilligungserklärung** abgegeben haben.

FAMILIENNACHRICHTEN



Wir hatten 14 Taufen und 4 Trauungen
von denen wir folgende veröffentlichen dürfen:

Getauft wurden



Getraut wurden



Auf Grund der Drucklegung sind in dieser Ausgabe die Familiennachrichten
bis **einschließlich 28.07.2026** berücksichtigt



Bestattet wurden



IHR MEISTERBETRIEB MIT IDEEN FÜR WOHNRAUM- & BÄDERGESTALTUNG



Beratung
Planung
Verlegung
Verkauf

Herbert-Wehner-Str. 9 • 59174 Kamen • Tel. 02307 60695 • www.fliesen-scholz.com



Landwehrstraße 11 - 59192 Bergkamen

Telefon: 02307 - 6 16 16
Telefax: 02307 - 6 18 34
E-Mail: info@sq-elektro.de
Homepage: www.sq-elektro.de



...einfach mal anrufen, wir beraten Sie gerne!

59192 Bergkamen Tel.: 02307-55 44 23
Gartensiedlung 51 Fax: 02307-55 44 24

Bestattung - Vorsorge - Begleitung



Bestattungshaus
WIEGMANN & MAAS

Wir helfen im Trauerfall

ERDBESTATTUNG FEUERBESTATTUNG RUHEFORSTBESTATTUNG SEEBESTATTUNG



Seit 1947 für Sie in Bergkamen.

Filiale Rünthe | Hellweg 5 | 59192 Bergkamen
TEL: 02389/2252
info@wiegmann-maaz.de

Filiale Bergkamen-Mitte | Bambergstr. 1 | 59192 Bergkamen
TEL: 02307/280678
www.wiegmann-maaz.de



HOF MIDDENDORF
Hochzeiten | Feierlichkeiten | Events

Hüchtstr. 45
59192 Bergkamen, Overberge

T +49 (0) 2307 / 3625626
M +49 (0) 176 / 311 53 13 1
info@hofmiddendorf.de
www.hofmiddendorf.de

Hochzeiten
Feierlichkeiten
Events




Einladung

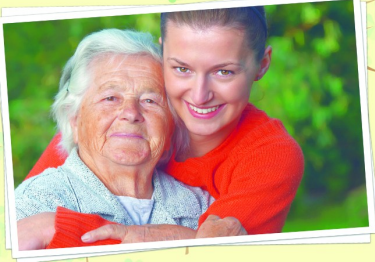
- ✦ zum Probetragen von Hörgeräten
- ✦ zum Infogespräch über neue Hörgerätetechniken
- ✦ zum kostenlosen Hörtest

in
Bergkamen
Louise-Schröder-Str. 20
Tel. 02307/963646

Hörstudio Leidecker



Seniorenglück
Haus Rünthe



*Auch im Alter:
sicher, geborgen
und zu Hause sein!*

Seniorenglück GmbH Tel.: 0 23 89/78 15-88
Rünther Straße 65 Fax: 0 23 89/78 15-90
59192 Bergkamen

www.seniorenglueck-ruenthe.de



Bestattungen Blaschke

Ihr kompetenter und familiärer
Ansprechpartner im Trauerfall und der
Bestattungsvorsorge seit 1931
in Kamen.

Tel.: 0 23 07 / 1 01 39
Friedhofstraße 40, 59174 Kamen
E-Mail: info@blaschke-bestattungen.de
www.bestattungen-blaschke.de
Inh: Jochen Blaschke



BESTATTER
vom Handwerk geprüft



ZDH ZERT
ZERTIFIZIERT ✓



KERAK

Naturstein



Bergkamen-Weddinghofen
Am Hauptfriedhof 6
Telefon: 0 23 07 / 6 93 50
info@natursteinkerak.de
www.steinmetz-kerak.de

Grabmale und Skulpturen



**Bestattungshaus
Tomaszewski**

Telefon Tag und Nacht: **02307 / 6351**

Sterbevorsorge - heute wichtiger denn je zum Schutz der Hinterbliebenen.

So klären Sie zu Lebzeiten Ihre Wünsche und sichern das Geld auch im Falle einer möglichen Pflegebedürftigkeit vor unberechtigtem Zugriff.



- Bestattungen seit 1960
- Abschiednehmen rund um die Uhr
- Trauerportal
- Vorsorge
- Tierbestattungen

Bestattungshaus Tomaszewski

Am Hauptfriedhof 4
und Lindenweg 19 a
59192 Bergkamen

E-Mail: info@bestattungen-tomaszewski.de
Web: www.bestattungen-tomaszewski.de

WIR SIND FÜR SIE DA



Gemeindebüro

Corinna Lappe,
Corinna Grella
Martin-Luther-Haus
Goekenheide 5
Tel. 984263 - Fax: 984264

Öffnungszeiten:

Mittwoch + Donnerstag

10:00 - 13:00 Uhr

info@friedenskirchengemeinde-bergkamen.de
www.friedenskirchengemeinde-bergkamen.de

Spendenkonto:

IBAN: DE77 4105 1845 0002 0306 41

SWIFT-BIC: WELADED1BGK

Sparkasse Bergkamen-Bönen

Pfarrer Frank Hielscher

Rosenweg 24, Tel. 984196
pfr.hielscher@friedenskirchengemeinde-
bergkamen.de

Pfarrer Christoph Maties

Goekenheide 7, Tel. 0175/2562345
christoph.maties@ekvw.de

Pfarrer Bernd Ruhbach

Hochstr. 45, Tel. 208559
Bernd.Ruhbach@ekvw.de

Kinderhort

Sandra Walkenhaus

Schulstr. 156, Tel. 60878

kinderhort@friedenskirchengemeinde-
bergkamen.de

Kirchen und Gemeindehäuser

Auferstehungskirche

Goekenheide 5
Küsterin: Sabine Braucks,
Handy 0151-61677392

Friedenskirche

Schulstr. 156,
Küster und Hausmeister:
Mirko Splawski,
Handy 0151-61677393
m.splawski@friedenskirchengemeinde-
bergkamen.de

Thomaskirche

Kamer Heide 53
Küsterin und Hausmeisterin:
Tatjana Kuhn,
Handy 0151-61677391
KuesterinThomaskirche@gmail.com

Martin-Luther-Haus

Goekenheide 5
Hausmeister: Andreas Balauras
Handy 0151-61032272
Martinlutherhaus@friedenskirchengemeinde-
bergkamen.de

Finanzkirchmeister

Bernd Deiting, Tel. 961770

KiTa Bodelschwinghaus

Bernd Bronheim, Tel. 88177

KiTa Büscherstiftung

Katharina Kunka, Tel. 88176

KiTa Grüner Weg

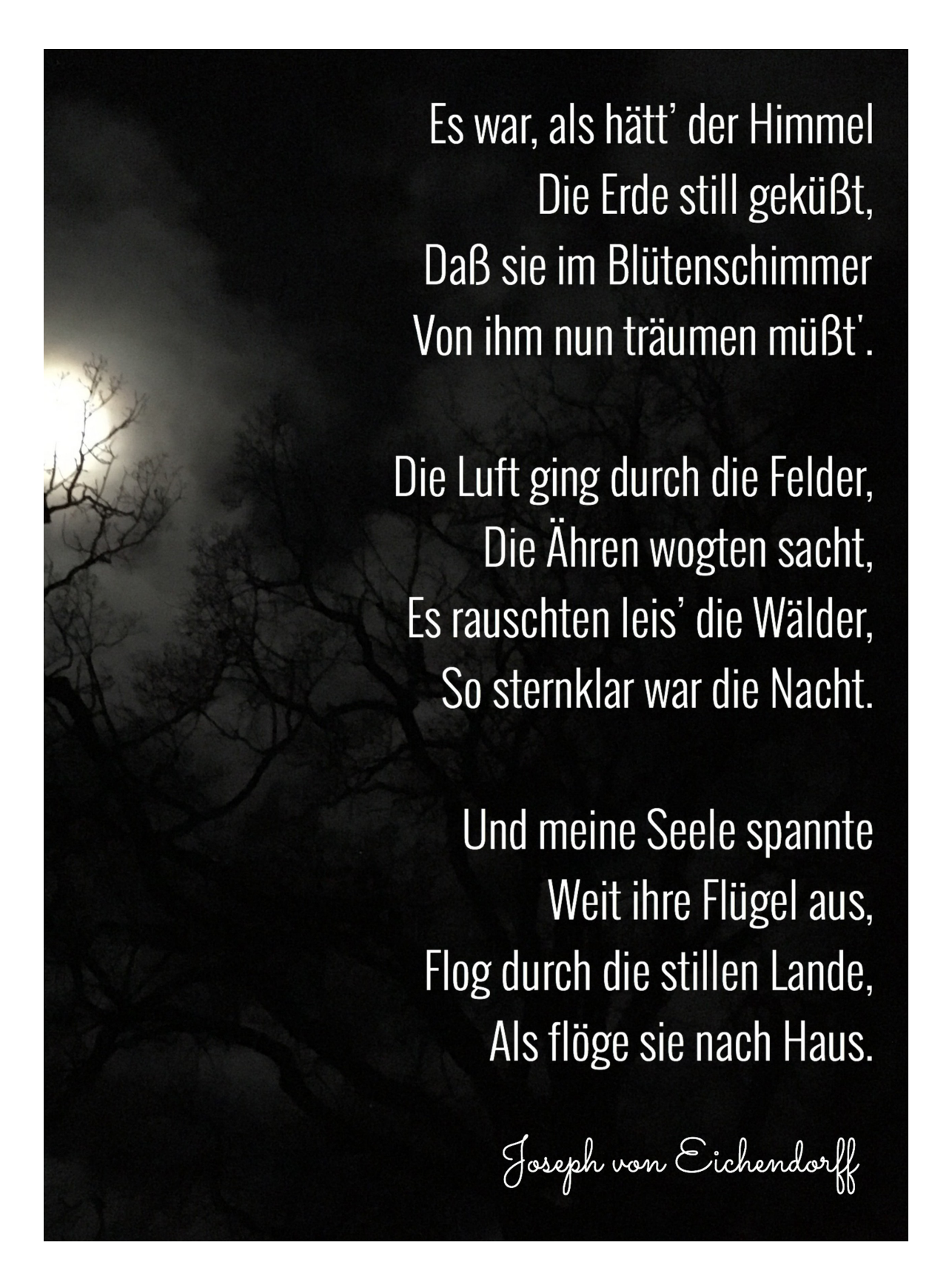
Janine Abeln, Tel. 61494

Jugendbüro

Tim Wortmann

Schulstr. 156, Tel. 60878

jugendbuero@friedenskirchengemeinde-
bergkamen.de



Es war, als hätt' der Himmel
Die Erde still geküßt,
Daß sie im Blütenschimmer
Von ihm nun träumen müßt'.

Die Luft ging durch die Felder,
Die Ähren wogten sacht,
Es rauschten leis' die Wälder,
So sternklar war die Nacht.

Und meine Seele spannte
Weit ihre Flügel aus,
Flog durch die stillen Lande,
Als flöge sie nach Haus.

Joseph von Eichendorff